

VOLKSWOHL BUND
 Lebensversicherung a.G.
 Abteilung Vertrag-Allgemein
 Südwall 37 - 41

VT14

Vermittlernummer /

44137 Dortmund

Zuzahlung

- Basis-Rente
- Direktversicherung, außer Unterstützungskasse
- Riester-Rente
- Privat-Rente
- Ausbildungsvorsorge - SAFE^{START}

Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise auf der zweiten Seite.

Vertragsnummer:		(bitte unbedingt angeben)
Versicherungsnehmer:		
Anschrift:		
Versicherte Person:		
(falls nicht Versicherungsnehmer)		

Zuzahlungstermin:	01. ____ .20 ____	
Zuzahlungsbetrag:	____ . ____ ,00 EUR	
Zahlung per	<input type="checkbox"/> Einzugsverfahren/SEPA Lastschriftmandat: Sofern uns noch kein Einzugsverfahren/SEPA Lastschriftmandat vorliegt, verwenden Sie bitte für die Erteilung der Vollmacht das Formular am Ende dieses Dokuments.	
	<input type="checkbox"/> Überweisung auf das Konto: IBAN: DE37 4404 0037 0320 3031 00 BIC: COBADEFFXXX Institut: Commerzbank AG Verwendungszweck: Bitte das Wort „Zuzahlung“, die Vertragsnummer und den Namen des Versicherungsnehmers eintragen.	
Sie bestätigen mit Ihrer Unterschrift, dass Sie von den wichtigen Hinweisen auf den nächsten Seiten dieses Formulars Kenntnis genommen haben.		
Ort, Datum	x	Unterschrift des Versicherungsnehmers/ Kontoinhabers (bei Firmen auch Firmenstempel)
	x	Unterschrift der versicherten Person, falls nicht Versicherungsnehmer

Wichtige Hinweise

Über die vereinbarte Beitragszahlung hinaus haben Sie das Recht durch Zuzahlung die Versicherungsleistung zu erhöhen. **Zusatzversicherungen erhöhen sich durch Zuzahlungen nicht.**

Zuzahlungsbetrag

Tarif	Mindestens	Maximale Höchstgrenze
Basis-Rente	300,00 Euro	Ab Bedingungen 01.2006: 200 % des Jahresbeitrags bzw. 10 % des erreichten Werts der Versicherung bei beitragsfreien Verträgen Ab Bedingungen 09.2011: Max. bis zur steuerlich geförderten Höchstgrenze gemäß § 10 Abs. 3 S. 1 EStG
Riester-Rente	–	Ab 2002: Differenz zwischen Jahreshöchstbeitrag von 2.100,00 Euro und dem für das Kalenderjahr gezahlten Beitrag.
Direktversicherung gemäß § 3, 63 EStG	300,00 Euro	Ab 2005: 200 % des Jahresbeitrags bzw. 10 % des erreichten Rückkaufswerts bei beitragsfreien Verträgen Ab Bedingungen 01.2015 oder mit Sondervereinbarung: Differenz zwischen Jahreshöchstbeitrag und dem für das Kalenderjahr gezahlten Beitrag. Der Jahreshöchstbeitrag beträgt 8 % der Beitragsbemessungsgrenze zur gesetzlichen Rentenversicherung
Klassik Modern – 3. Schicht	300,00 Euro	Ab Bedingungen 01.2015: Maximal 20.000,00 Euro Die Erhöhung können wir grundsätzlich zu aktuellen Rechnungsgrundlagen durchführen.
Ausbildungsvorsorge – SAFE Start	300,00 Euro	Ab Bedingungen 10.2006: Maximal 200 % des Jahresbeitrags pro Jahr. Insgesamt über die gesamte Vertragslaufzeit: Maximal die Summe der vereinbarten laufenden Beiträge für alle Zuzahlungen während der Laufzeit
Privat Rente klassisch	300,00 Euro	Ab Bedingungen 01.2006: Siehe unter „Allgemein gilt“
Privat Rente Fondsgebunden	300,00 Euro	Freie Fonds ab Bedingungen 01.2006: Siehe unter „Allgemein gilt“ Freie Fonds ab Bedingungen 01.2020: Ab Zuzahlungen von mehr als 1.000,00 Euro: 200 % des Jahresbeitrags bzw. 10 % des erreichten Rückkaufswerts bei beitragsfreien Verträgen. Gemanagte Fonds (FPR) ab Bedingungen 07.2018: 200 % des Jahresbeitrags bzw. 20 % des erreichten Rückkaufswerts bei beitragsfreien Verträgen Gemanagte Fonds (FPR) ab Bedingungen 01.2020: Ab Zuzahlungen von mehr als 1.000,00 Euro: 200 % des Jahresbeitrags bzw. 20 % des erreichten Rückkaufswerts bei beitragsfreien Verträgen.

Allgemein gilt:

Privat- Rente klassisch und Privat- Rente Fondsgebunden ab Bedingungen 01.2006:

Zuzahlungen über 500.000,00 Euro sind nur mit unserer Zustimmung möglich.

Die bereits zugrunde liegenden Bedingungen werden berücksichtigt bei Zuzahlungen bis maximal:

- 200 % des vereinbarten Jahresbeitrags bei beitragspflichtigen Verträgen, sowie
- 10 % des erreichten Rückkaufswertes, aber max. 40.000 Euro, bei beitragsfreien Versicherungen.

Bei Fondsgebundenen Rentenversicherungen gilt zusätzlich:

Ist eine Garantieleistung vereinbart oder eine Sicherungsstufe des Sicherheitskonzepts erreicht, wird ein Teil des Zuzahlungsbetrags dem Garantieguthaben zugeführt, so dass sich die Mindestleistung bei Erleben des Rentenbeginns um den Zuzahlungsbetrag erhöht.

Die Erhöhung der Versicherungsleistung wird auf Basis der für den bestehenden Vertrag gültigen Rechnungsgrundlagen (Sterbetafeln, Rechnungszins und Verwaltungskosten) nach den anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik berechnet.

Sollte der Zuzahlungsbetrag die genannten Grenzen überschreiten, werden wir abweichend die dann aktuellen Rechnungsgrundlagen für Neuverträge zugrunde legen. Dazu führen wir die zusätzliche Versicherungsleistung aus der Zuzahlung als eigenständigen Vertrag.

Auswirkungen auf die Todesfalleistung

Ist eine Todesfalleistung vereinbart, erhöht sich diese ohne Gesundheitsprüfung um den Zuzahlungsbetrag.

Bei Basisrenten, die eine Risikoversicherung mit dem Tarif „BT“ abgeschlossen haben, erhöhen sich die Todesfallsumme und der Beitrag entsprechend der geleisteten Zuzahlung.

Steuerlicher Hinweis für einmalige Kapitalauszahlungen im Erlebensfall bei der Privat-Rente und der Ausbildungsvorsorge:

Steuerlich beginnt im Umfang der Erhöhung ein gesonderter neuer Vertrag, für den die Mindestvertragsdauer (12 Jahre), sowie das Mindestalter 62, für das Halbeinkünfteverfahren ab dem vereinbarten Erhöhungszeitpunkt beginnt.

VOLKSWOHL BUND
 Lebensversicherung a.G.
 Vertrag VBL / Kundendienst
 44128 Dortmund

IN04A

Versicherungsschein-Nr:	_____	(bitte unbedingt angeben)
Versicherungsnehmer:	_____	
Versicherte Person:	_____	
Mandatsreferenz-Nr.:	_____	(sofern vorhanden)

SEPA-Lastschriftmandat

Mit diesem Formular wird die VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G., Südwall 37 - 41, 44137 Dortmund, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 13ZZZ00000141064, zum Lastschrifteinzug ermächtigt. Diese wird den Kontoinhaber rechtzeitig vor dem Einzug einer SEPA-Lastschrift informieren und die Mandatsreferenznummer mitteilen.

Daten des Kontoinhabers

Name/Vorname/Firma

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Die VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. wird ermächtigt Zahlungen von nachstehendem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich wird das Kreditinstitut angewiesen, die von der VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. auf das Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Der Kontoinhaber ist damit einverstanden, dass die VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. spätestens 5 Kalendertage vor dem SEPA-Lastschrifteinzug hierüber eine Information an ihn versendet. **Hinweis:** Der Kontoinhaber kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Sofern Sie als Beitragszahler nicht zugleich der Versicherungsnehmer sind, gilt zusätzlich: Sie haben den Versicherungsnehmer mit Antragstellung beauftragt und bevollmächtigt, alle Informationen betreffend den Zahlungsverkehr und dieses SEPA Lastschriftmandat für Sie als Kontoinhaber entgegen zu nehmen und sind ausdrücklich damit einverstanden, dass jegliche Korrespondenz hierzu über den Versicherungsnehmer erfolgt.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter www.volkswohl-bund.de/datenschutz. Auf Wunsch schicken wir Ihnen die Datenschutzhinweise auch gerne zu.

Art der Zahlung: wiederkehrende Lastschrift, alternativ **einmalige Lastschrift**

IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum, Unterschrift des Kontoinhabers (ggf. Firmenstempel)

Wichtig: Das Mandat ist nur mit Datum und Unterschrift gültig!